



## **Aurelius:**

*Aurelius ist der besonnene Teamleiter, der stets darum bemüht ist, Überblick und Ordnung zu bewahren. Er hat kein Problem damit, früh aus den Federn zu steigen oder abends länger zu bleiben – Hauptsache, das Team kann sich auf ihn verlassen. Aurelius möchte an allen sechs Tagen im Einsatz sein, um jederzeit als Ansprechpartner und Koordinator zur Verfügung zu stehen. Sollte es einmal zu einem echten Engpass kommen, ist er im Ausnahmefall sogar bereit, an einem einzigen Tag sowohl die Früh- als auch die Spätschicht zu übernehmen. Er sieht diese Doppelbelastung jedoch als absoluten Notfall an, um das gemeinsame Ziel nicht zu gefährden. Mit seinen 30–40 Stunden Arbeitszeit ist Aurelius voll in seinem Element: immer präsent, immer hilfsbereit, immer verlässlich.*



## **Aurelius:**

*Rolle: Teamleiter*

*Vorlieben: Keine bestimmte Schicht bevorzugt.*

*Besonderheiten:*

- *Soll möglichst jeden Tag arbeiten.*
- *Ist im Notfall bereit, an einem einzelnen Tag auch mal Früh- und Spätschicht zu übernehmen (max. 1 Tag mit Doppelschicht in der gesamten Woche).*

*Zielstunden: 30–40 Stunden*

## **Bella:**

*Bella ist die Qualitätsprüferin mit dem scharfen Blick. Am liebsten wirkt sie in der Frühschicht, wenn die Werkstatt noch ruhig ist und sie sorgfältig jede Verpackung prüfen kann. Mindestens viermal will sie in den frühen Morgenstunden da sein, um Fehler rechtzeitig zu entdecken. Eine Doppelschicht kommt für Bella aber nicht in Frage – sie hält nichts davon, sich zu überanstrengen. Außerdem hat Bella am 20. Dezember feste familiäre Verpflichtungen und kann an diesem Tag keine Spätschicht übernehmen. Früh ist möglich, spät nicht. Dennoch ist Bella flexibel genug, um an den übrigen Ta-gen einmalig in die Spätschicht zu wechseln, falls sie so besser auf ihre angestrebten 30–40 Stunden kommt.*



## **Bella:**

*Rolle: Qualitätsprüferin*

*Vorlieben: Meist Frühschicht (mind. 4-mal früh).*

*Besonderheiten:*

- *Nicht bereit, eine Doppelschicht zu machen.*
- *Am 20.12. (Beispieltag) kann Bella keine Spätschicht übernehmen (hat familiäre Verpflichtungen).*

*Zielstunden: 30–40 Stunden*





## Caspar:

Caspar, der Spezialist für sperrige Pakete, liebt die Herausforderung großer Kartons, die oft erst am Nachmittag fertig werden. Mindestens drei Spätschichten möchte er übernehmen, um dort richtig anzupacken. Doch Caspar ist kein Nachtschwärmer ohne Regeln: Er will auch mindestens zwei Frühschichten ausprobieren, um das Material besser kennenzulernen. Eine Doppelschicht lehnt er jedoch kategorisch ab – jeder Tag hat für ihn klare Strukturen. Am 22. Dezember hat Caspar eine wichtige Schulung am Abend, weshalb er an diesem Tag weder Spätschicht noch Doppelschicht machen kann. Früh oder frei, mehr ist an diesem Tag nicht drin.



## Caspar:

*Rolle: Sperrige Pakete*

*Vorlieben: Mindestens 3 Spätschichten, mind. 2 Frühschichten.*

*Besonderheiten:*

- *Nicht bereit für Doppelschichten.*
- *Am 22.12. möchte Caspar nur Frühschicht oder frei sein, weil er abends an einer Schulung teilnehmen muss (keine Spätschicht am 22.12.).*

*Zielstunden: 30–40 Stunden*



## **Dora:**

*Dora ist die kreative Deko-Expertin, die den Geschenken den letzten Schliff gibt. Zwei Spätschichten sind ein Muss, denn dort entstehen die kunstvollsten Verzierungen. Doch Dora ist auch jemand, der die Balance im Leben schätzt: Sie braucht einen Tag komplett frei, um neue Inspiration zu sammeln und ihren Kopf freizubekommen. Im Gegenzug ist sie bereit, an einem anderen Tag in eine Doppelschicht zu gehen, falls es wirklich nicht anders geht – ein Geben und Nehmen zum Wohle des Teams. Direkt vor dem 24. Dezember möchte sie jedoch nicht noch einmal über ihre Grenzen gehen, da sie ausgeruht ins Fest starten will. Mit rund 30–35 Stunden ist Dora genau im Wohlfühlbereich, wenn sie ihre Arbeitsbedingungen einhalten kann.*



## **Dora:**

*Rolle: Deko-Expertin*

*Vorlieben: Mindestens 2 Spätschichten.*

*Besonderheiten:*

- *Ein ganzer Tag frei notwendig (z. B. am 21.12. komplett frei).*
- *Dora kann im Notfall an einem Tag eine Doppelschicht machen, falls es an einem anderen Tag komplett frei gibt (Tauschgeschäft: 1 Tag frei gegen 1 Tag Doppelschicht).*
- *Außerdem möchte Dora an Heiligabend (24.12.) gar nicht arbeiten müssen, daher braucht sie vor dem 23.12. ausreichend Erholung. (Kein zusätzlicher Tag mit Doppelschicht kurz vor Schluss.)*

*Zielstunden: ca. 30–35 Stunden*





## **Emil.**

*Emil, der Allrounder, ist offen für vieles. Er übernimmt problemlos mehrere Früh- und Spätschichten und möchte mindestens zwei Abende dabei sein, um auf seine 35–40 Stunden zu kommen. Doppelschichten sind allerdings nicht sein Ding: Emil glaubt an Effizienz durch Konzentration, nicht durch endlose Stundenzahlen. Am 19. Dezember hat er allerdings einen Vormittagstermin und kann an diesem Tag keine Frühschicht übernehmen – Spätschicht ist dann aber möglich. Mit seiner freundlichen, unterstützenden Art hält Emil das Team zusammen, ohne sich selbst zu überfordern.*



## **Emil.**

*Rolle: Allrounder*

*Vorlieben: Mindestens 2 Spätschichten.*

*Besonderheiten:*

- *Nicht bereit für Doppelschichten (will nicht überlastet werden).*
- *Am 19.12. kann Emil keine Frühschicht machen (Familientermin am Morgen), Spätschicht aber möglich.*

*Zielstunden: 35–40 Stunden*





## Fenja:

Fenja ist noch in der Lernphase und beobachtet viel. Sie darf höchstens fünf Schichten übernehmen, um nicht überlastet zu werden, und immer nur dann, wenn entweder Aurelius oder Bella dabei sind. Doppelschichten scheiden für Fenja völlig aus. Am 23. Dezember möchte sie früher Schluss machen, weshalb an diesem Tag nur eine Frühschicht möglich ist, falls sie überhaupt eingeteilt wird. Fenja ist vorsichtig, pflichtbewusst und wissbegierig. Sie tastet sich vorsichtig an die nötigen 25–35 Stunden heran, ohne sich zu sehr unter Druck zu setzen.



## Fenja:

Rolle: Junior-Assistentin

Vorlieben: Meist Frühschicht (mit Mentor A oder B).

Besonderheiten:

- Max. 5 Schichten insgesamt, keine Doppelschichten.
- Am 23.12. will Fenja früher Schluss machen, daher an diesem Tag keine Spätschicht (wenn sie arbeitet, dann nur Frühschicht).

Zielstunden: 25–35 Stunden

## Glimmerich.

*Glimmerich, der Feinmechanik-Helfer, hat ein Auge für filigrane Details. Er braucht mindestens zwei Frühschichten mit Bella, um seine feintechnischen Fertigkeiten zu verbessern, und mindestens eine Spätschicht mit Dora, um bei der Veredelung der Geschenke dazuzulernen. Glimmerich ist flexibel, aber auch er hat seine Grenzen: Doppelschichten würde er nur im äußersten Notfall machen, und dann auch nur einmal in der ganzen Woche. Außerdem kann er am 18. Dezember morgens nicht arbeiten – an diesem Tag geht früh für ihn gar nicht. Mit rund 30–40 Stunden ist Glimmerich zufrieden, solange seine Lernziele erfüllt sind.*



## Glimmerich.

*Rolle: Feinmechanik-Helfer*

*Vorlieben:*

- *Mind. 2 Frühschichten mit Bella (B)*
- *Mind. 1 Spätschicht mit Dora (D)*

*Besonderheiten:*

- *G ist bereit, maximal an einem Tag eine Doppelschicht einzulegen, wenn es nicht anders geht, aber nur, wenn dieser Tag nicht direkt vor Doras freiem Tag liegt (um die Arbeitslast fair zu verteilen).*
- *Am 18.12. kann G keine Frühschicht (Termin am Morgen), nur Spät oder frei.*

*Zielstunden: 30–40 Stunden*





## Hollindria:

Hollindria kümmert sich um die Logistik. Mindestens drei Spätschichten möchte sie übernehmen, um die fertig verpackten Geschenke sinnvoll zu sortieren. Einen Tag frei nimmt sie sich gerne, um Kräfte zu sammeln – ohne diesen freien Tag droht Übermüdung. Eine Doppelschicht kommt für Hollindria aber nicht infrage; sie konzentriert sich lieber auf eine Schicht am Tag. Am 20. Dezember ist sie morgens für Vorbereitungsaufgaben eingespannt, die nicht in der Werkstatt stattfinden, daher an diesem Tag keine Frühschicht. Mit 30–35 Stunden fühlt sich Hollindria in der richtigen Balance zwischen Arbeit und Erholung.



## Hollindria:

Rolle: Logistikunterstützerin

Vorlieben: Mindestens 3 Spätschichten.

Besonderheiten:

- Ein Tag komplett frei ist erwünscht.
- Keine Doppelschichten für H.
- Am 20.12. bitte keine Frühschicht, da H da morgens Vorbereitungen für das Logistiksystem treffen muss (im Büro, nicht in der Produktionshalle). Spätschicht geht aber.

Zielstunden: 30–35 Stunden

